

LÖSUNG OBERSTE GESCHOSSDECKE NICHT BEGEHBAR

BRETTBINDERDACHSTÜHLE UND
NICHT GENUTZTE DACHRÄUME



ISOCELL

DÄMMARBEITEN IN DER PRAXIS



ABLAUF EINER BAUSTELLE

Der Einblas-Fachmann kommt mit seinem LKW auf die Baustelle und bringt alles mit, was er braucht: Die Einblasmaschine und das Material.

Das Dach: Wenig Aufwand - Große Wirkung



Wird das Dachgeschoß nicht als Wohnraum genutzt, sammeln sich so manche „Schätze“ darin an. Doch bei keinem Bauteil des Gebäudes lässt sich mit vergleichsweise geringem Aufwand eine so **hohe Energieeinsparung** erreichen, wie bei der letzten Geschoßdecke. Der eigentliche Schatz des Hauses ist eine ordentliche Wärmedämmung!

DÄMMARBEITEN IN DER PRAXIS



Ein Helfer befüllt die Einblasmachine im LKW mit der ISOCELL Zellulosedämmung.



Man muss nur den Einblasschlauch und nicht Unmengen von Material an den Einsatzort bringen.

Mittels Funk steuert der Einblas-Fachmann die Einblasmachine im LKW. Die oberste Geschosßdecke bzw. das Dachgeschoß ist in nur wenigen Stunden gedämmt.

AUFBLASEN - UNBEGEHBARE FLÄCHEN

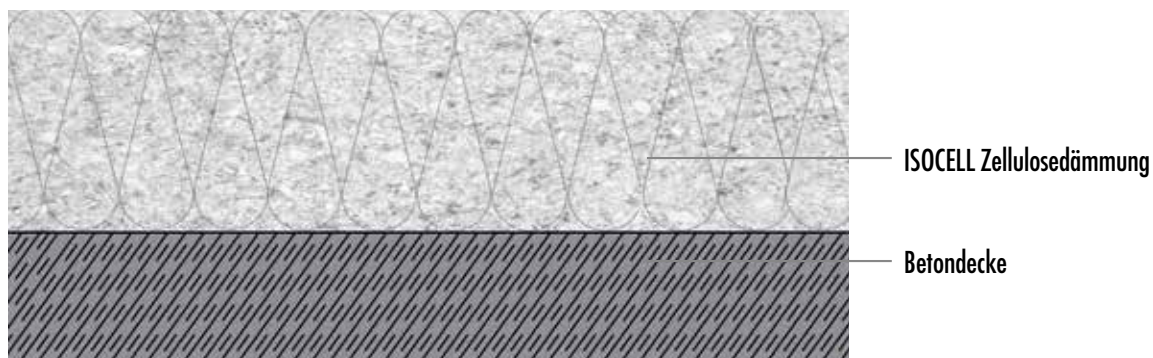
Für Dämmungen von unebenen Flächen mit Bodenverstreibungen, Nischen usw. (Brettbinderkonstruktionen) stellt ISOCELL Zellulose die einzige bautechnisch und wirtschaftlich sinnvolle Lösung dar.

Mit Hilfe der Einblasmachine wird das lose Material vom LKW bis hinauf in den Dachraum befördert. Eine gleichmäßige, passgenaue und fugenfreie Zelluloseschicht dämmt danach die oberste Geschosßdecke und hält das Gebäude im Winter warm und im Sommer kühl.



LÖSUNGEN IM DETAIL, SEITENANSICHT UND SCHNITT

Zellulose offen aufgeblasen auf Betondecke



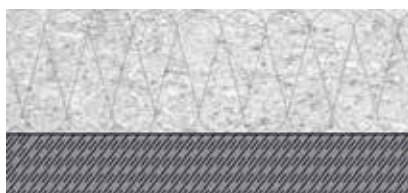
ISOCELL Zellulose

Bezeichnung	ISOCELL Zellulosedämmstoff
Zulassung:	ETA-06/0076 (A);
Einbaudichte lt. Zulassung	frei aufliegend 28 - 40 kg/m ³ Raum ausfüllend 38 - 65 kg/m ³
Lieferfeuchte	max. 12 %
Treibhauspotential (GWP 100)	-1,25 kg CO ₂ äqu. pro kg



TECHNISCHE DATEN FÜR DEN DARGESTELLTEN BAUTEIL

Zellulose offen aufgeblasen auf Betondecke



Baustoff	Schichtdicke (mm)	λ (W/m K)	Brandklasse (EN)
ISOCELL Zellulosedämmung	160	0,038 0,039 (D)	B-s2,d0
Betondecke	200	2,33	A1

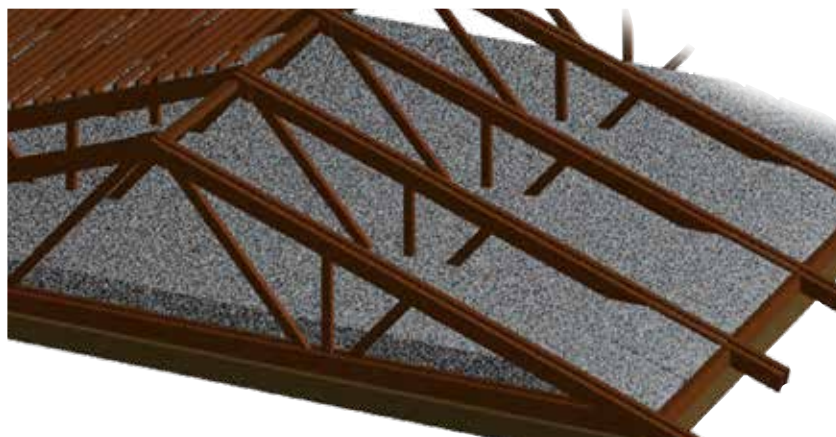
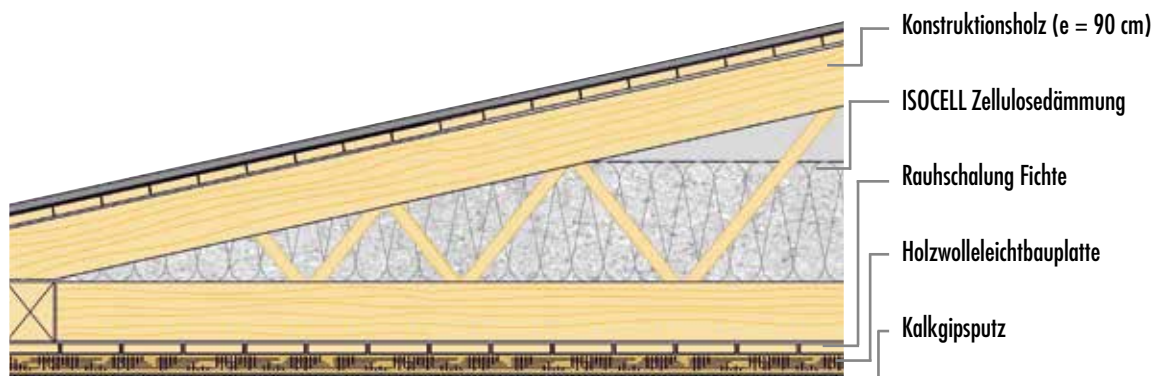
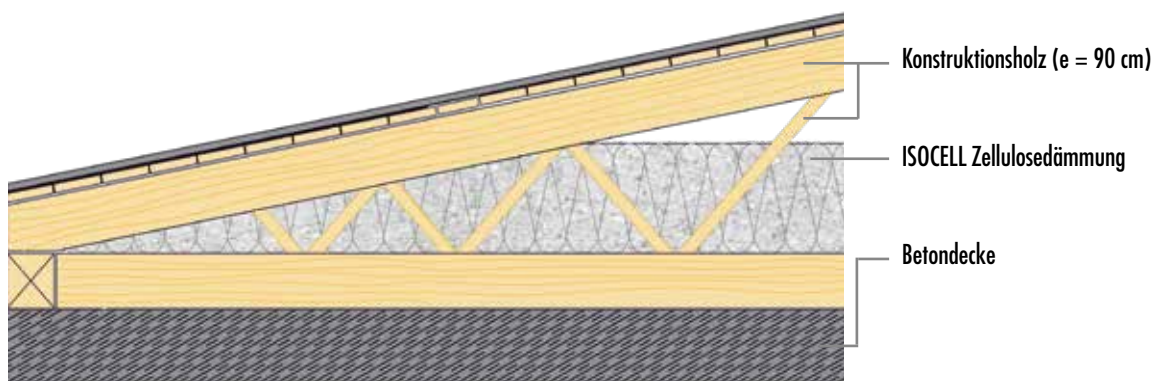
Dämmstoffstärke (mm)	Dämmstoffdichte (kg/m ³)	GWP* (kg CO ₂ äqv./m ² Gesamtaufbau)	PHI (Phasenverschiebung in Stunden)	U-Wert** (W/m ² K)
160	30	56,63	9,7	0,228
180	32	55,75	10,2	0,204
220	32	54,59	11,3	0,169
260	34	52,95	12,7	0,144
320	36	50,51	14,8	0,118
360	38	48,55	16,4	0,105
400	38	47,16	17,7	0,095

* GWP Gesamt (Global Warming Potential) = Dichte (kg/m³) / 1000 x Schichtdicke (mm) x Prozentanteil der Schicht (%) x GWP (kg)
Werte vom Österreichischen Institut für Baubiologie und -ökologie.

** U-Wert (W/m²K) wurde mit $\lambda = 0,039$ W/mK berechnet.

LÖSUNGEN IM DETAIL, SEITENANSICHT UND SCHNITT

Zellulose offen aufgeblasen in Brettbinderkonstruktionen



Vorteile

- Beste Wärmedämmwerte
- Hervorragender Hitzeschutz
- Hoher Schallschutz
- Hoher Brandschutz
- Ökologischer Dämmstoff
- Verrottungssicher
- Passt sich verschnittfrei und fugenlos allen Unebenheiten und Zwischenräumen an.

TECHNISCHE DATEN FÜR DEN DARGESTELLTEN BAUTEIL

Zellulose offen aufgeblasen in Brettbinderkonstruktion



Baustoff	Schichtdicke (mm)	λ (W/m K)	Brandklasse (EN)
Konstruktionsholz	140	0,13	D
ISOCELL Zellulosedämmung	140	0,038 0,039 (D)	B-s2,d0
Betondecke	200	2,33	A1

Dämmstoffstärke (mm)	Dämmstoffdichte (kg/m ³)	GWP* (kg CO ₂ äqv./m ² Gesamtaufbau)	PHI (Phasenverschiebung in Stunden)	U-Wert** (W/m ² K)
140	30	48,48	9,2	0,307
200	32	42,82	10,7	0,221
280	34	35,18	13,3	0,161



Baustoff	Schichtdicke (mm)	λ (W/m K)	Brandklasse (EN)
Konstruktionsholz	140	0,13	D
ISOCELL Zellulosedämmung	140	0,038 0,039 (D)	B-s2, d0
Rauh Schalung Fichte	24	0,13	D
Holzwoolleleichtbauplatte	35	0,09	B1
Kalkgipsputz	10	0,7	A1

Dämmstoffstärke (mm)	Dämmstoffdichte (kg/m ³)	GWP* (kg CO ₂ äqv./m ² Gesamtaufbau)	PHI (Phasenverschiebung in Stunden)	U-Wert** (W/m ² K)
140	30	-29,36	8,4	0,263
200	32	-35,10	8,5	0,197
280	34	-42,88	9	0,148

* GWP Gesamt (Global Warming Potential)

** U-Wert (W/m²K) wurde mit $\lambda = 0,039$ W/mK und einem angenommenem Holzanteil (Konstruktionsholz) von 9,6 % berechnet.

REFERENZEN

Wohnanlage Porr in Rum



In nur acht Arbeitsstunden wurde die gesamte 315 m² große Flachdachkonstruktion des ehemaligen „Porr-Wohnheims“ mit 3,5 Tonnen Zellulosedämmstoff von ISOCELL gedämmt.

Eine Dämmung des Dachstuhls aus den 1970er Jahren wäre mit herkömmlichen Plattendämmstoffen aufgrund der beengten Platzverhältnisse nicht möglich gewesen.

Altstadthaus in Bad Ischl



Die positiven Produkteigenschaften von ISOCELL Zellulosedämmung sowie der schonende Arbeitsvorgang kommen bei der Sanierung historischer Bausubstanz besonders zum Tragen.

Der Einblasvorgang wird rationell und mit geringer Staubbelastung durchgeführt. Das Ergebnis ist eine fugenlose und wärmebrückenfreie Dämmmatte, die höchste Ansprüche an Energieeinsparung und Raumklima erfüllt.

ISOCELL GmbH

Gewerbestraße 9
A-5202 Neumarkt am Wallersee
Tel.: +43 6216 4108-0
Fax: +43 6216 7979
office@isocell.at

WWW.ISOCELL.COM

ISOCELL